

## Beratungsstelle für Pflege und Demenz Recklinghausen

### Kontaktdaten

Hohenzollernstr. 72  
45659 Recklinghausen

**Adresszusatz:** Diakonisches Werk Recklinghausen

**Telefon:** 02361 102010

**Fax:** 02361 102024

**Email:** info@dw-re.de

**Ansprechpartner/in:** Frau Ohler

**Terminvereinbarung notwendig:** Ja

### Öffnungszeiten:

Montag: 8:30-16:00

Dienstag: 8:30-16:00

Mittwoch: 8:30-16:00

Donnerstag: 8:30-16:00

Freitag: 8:30-16:00

Ist die Beraterin nicht im Haus, werden die Anliegen von der Zentrale aufgenommen und an die Beraterin weitergeleitet.

Zentrale: tägl. 7:00 bis 17:00 Uhr, Samstags von 7:00 bis 14.00 Uhr.

### Haltestelle ÖPNV:

**Haltestelle:** Hohenzollernstr.

**Entfernung:** 100 Meter

**Parkplätze vorhanden:** Ja

### Angebot

- **Hausbesuche möglich:** Ja
- **Die Beratung ist kostenlos.**

### Fremdsprachenangebot

- **Beratung auf:**  
Englisch  
Spanisch  
Französisch
- **Fremdsprachendolmetscher vorhanden:** Ja

## Barrierefreiheit der Einrichtung

- **Behindertenparkplätze vorhanden:** Nein
- **Einrichtung ist mit Rollstuhl zu erreichen:** Nein
- **Einrichtung ist mit Rollstuhl nutzbar:** Nein
- **Unterstützung für Blinde/Gehörlose vorhanden:** Nein
- **Behindertengerechtes WC vorhanden:** Nein
- **Beratung in Gebärdensprache:** Nein

## Beratung

**Die Beratungsstelle Beratungsstelle für Pflege und Demenz Recklinghausen unterstützt in allen Fragen rund um das Thema Pflege und Versorgung im Alter. Diese umfassen u.a.:**

- Leistungen der Pflegeversicherung
- Organisation der Pflege: häusliche, ambulante und stationäre Versorgung
- Finanzierung der Pflege
- Entlastungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige
- Die Beratungsstelle bietet Beratung zum Thema Alzheimer und Demenz. Sie erhalten Informationen zum Krankheitsbild und den Umgang mit Demenzkranken. Außerdem bietet sie Unterstützungs- und Entlastungsangebote für Betroffene und deren Angehörige.

## Die Beratungsstelle berät darüber hinaus zu

- Vereinbarkeit von Pflege und Beruf.
- Soziale Absicherung der Pflegeperson.
- Finanzielle Unterstützung der Sozialhilfeträger (Hilfe zur Pflege & Eingliederungshilfe).
- Gerontopsychiatrische Erkrankungen (Demenz)
  - MD Begutachtung.
  - Alternativen Wohnformen und Wohnraumanpassung.
- und bietet Informationen zu Widersprüchen.

Hier finden Sie zusätzlich die Kontaktdaten der Pflegekassen für die Pflegeberatung.